

## Symbiose

der Kommensalismus—eine Beziehung zwischen zwei Lebewesen, wobei die Beziehung nur einem Lebewesen Nutzen bringt (*only benefits one animal*); für das zweite Lebewesen ist die Beziehung neutral—also weder vorteilhaft (+) noch schädlich (-).

der Mutualismus—eine Beziehung zwischen zwei Lebewesen, wobei beide voneinander Nutzen ziehen. Die Beziehung ist also für beide Lebewesen vorteilhaft (+).

der Parasitismus—eine Beziehung zwischen zwei Lebewesen, wobei ein Lebewesen Nutzen zieht, und das andere wird geschädigt (*harmed*).

der Nutzen — advantage; benefit

- jemandem/etwas Nutzen bringen — to benefit someone/something
- aus etwas (*dative*) Nutzen ziehen — to benefit (from something)

schädigen — to harm

### das Faultier und die Alge



Einige Arten von Faultier haben etwas Merkwürdiges auf ihrer Haut, und zwar Alge. Die Alge, die im Fell des Faultiers wächst, bringt dem Faultier Nutzen auf viele Art und Weisen. Die Alge sorgt dafür, dass das Faultier genug Wasser bekommt, denn die Alge nimmt Wasser auf und das Wasser gelangt (*goes into*) in

den Körper des Faultiers. Das Faultier bekommt auch Nährstoffe (*nutrients*) von der Alge, die Fotosynthese betreibt. Zu guter Letzt dient die Alge als gute Tarnung; Tarnung ist zum Beispiel das Farbmuster, das man bei den Hosen und Hemden eines Soldaten sieht, damit man den Soldaten im Dschungel oder in der Wüste nicht sehen kann. Ist das Faultier getarnt, dann kann Raubtiere es nicht sehen und fressen!

Die Alge bekommt auch etwas, was sie braucht, von dem Faultier; zum Beispiel, das Faultier gibt Wärme ab, und die warme Haut des Faultiers ist ein schöner Ort, an dem zu wachsen, oder!?

### **die Schlupfwespe und die Blattlaus (*aphid*)**

Bei Parasitismus gibt es immer einen Wirt und einen Gast. Der Wirt ist das Tier oder die Pflanze, die von dem Gast gefressen wird. Der Gast ist also das Tier oder die Pflanze, die in oder an dem Gast lebt und lebenswichtige Mineralien vom dem Wirt aufnimmt.

Ein Beispiel ist die Schlupfwespe und die Blattlaus. Die Schlupfwespe legt ihre Eier in die Blattlaus, und die schlüpfenden (*hatching*) Larven saugen der Blattlaus das Blut und dann kriechen sie aus der Blattlaus heraus und fliegen weg!